

## Bekanntmachung UVgO: Sicherheitstechnische Betreuung

Vergabenummer	354-2024
Bezeichnung	Sicherheitstechnische Betreuung
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

### Auftraggeber

#### Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	<a href="#">Kommunalservice Jena</a>
Postanschrift	<a href="#">Löbstedter Straße 56</a>
Ort	<a href="#">07749 Jena</a>
Telefon	<a href="#">+49 364149890</a>
Fax	<a href="#">+49 36414989105</a>
E-Mail	<a href="mailto:ksj@jena.de">ksj@jena.de</a>
URL	<a href="https://ksj.jena.de">https://ksj.jena.de</a>

Bei Vergabe im Namen und für Rechnung

#### Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

#### Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

### Auftragsgegenstand

#### Leistungsbeschreibung

Art und Umfang der Leistung [Sicherheitstechnische Betreuung von Juli 2024 bis Dezember 2025 \(optionale Verlängerung bis Dezember 2028\)](#)

#### Erfüllungsorte

##### Haupterfüllungsort

Bezeichnung	<a href="#">Kommunalservice Jena</a>
Postanschrift	<a href="#">Löbstedter Straße 56</a>
Ort	<a href="#">07749 Jena</a>
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort	<a href="#">9 Betriebsobjekte in verschiedenen Stadtteilen von Jena</a>

#### Ausführungsfristen

Dauer (ab Auftragsvergabe) [Beginn 01.07.2024, Ende 31.12.2028](#)

### Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
<a href="#">Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)</a>	<a href="#">29.05.2024</a>
<a href="#">Angebotsfrist</a>	<a href="#">30.05.2024 10:00 Uhr</a>
<a href="#">Zuschlags-/Bindefrist</a>	<a href="#">28.06.2024</a>

### Wertung

## Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode                      Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

## Lose

### Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

## Nachweise / Bedingungen

### Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Eigenerklärung BMWK (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 7
- Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 3
- Eigenerklärungen zum MiLoG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 6
- Eigenerklärungen zum ThuerVgG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 4
- Handlungsanleitung zur Einführung eines AMS (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Versicherungsbestätigung Betriebshaftpflicht (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

### Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen                      Nachweis der sicherheitstechnischen Fachkunde

### Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen                      keine

### Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen                      keine

### Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kautionen und Sicherheiten                      keine

Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind                      gemäß VOL/B und ZVB Stadt Jena (Anlage 2)

### Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen                      Folgende Unterlagen sind bei Angebotsabgabe einzureichen: entweder

- Angabe einer Praequalifikationsnummer über eine Praequalifikation
- Referenzliste über ausgeführte Aufträge aus den letzten drei Jahren

- Eigenerklärung zum ThuerVgG, MiLoG und BMWK
- Nachweis sicherheitstechnische Fachkunde

oder

- Informationen zur Rechtsform des Bieters und Firmensitz
- ausgefüllte Eigenerklärung zur Eignung oder EEE Einheitliche Europäische Eigenerklärung inkl. Referenzen
- Eigenerklärung zum ThuerVgG, MiLoG und BMWK
- Nachweis sicherheitstechnische Fachkunde

Die Referenzliste muss mindestens 3 Referenzen aufweisen, welche vergleichbare Auftraggeber der letzten drei Jahre unter Angabe der jeweiligen Vertragslaufzeit und Ansprechpartner beinhaltet.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) ist mit dem Angebot nachzuweisen, dass diese ebenfalls in einem Praequalifikationsverzeichnis eingetragen sind bzw. ist von diesem Unternehmen die Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen.

Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen praequalifiziert sind oder die Voraussetzung für die Praequalifikation erfüllen. Gelangt das Angebot eines nicht praequalifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen der zuständigen Stellen innerhalb der gesetzten Frist zu bestätigen.

Fuer naehere Erlaeuterungen zur Eigenerklärung nach ThuerVgG siehe Anlage 5 Erlaeuterungen zur Eigenerklärung zum ThuerVgG.

### Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten **Nein**

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen **Ja**

### Vergabeunterlagen

#### Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand **Nein**

Elektronisch **Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"**

URL zu den Auftragsunterlagen **<https://satellite.dtvp.de/Satellite/notice/CXS0Y4GY1XTJ03SB/documents>**

Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen

### Angebote

#### Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung **30.05.2024 10:00 Uhr**

Ort Jena  
Personen, die bei der Öffnung anwesend sein dürfen keine Bieter oder deren Bevollmächtigte zugelassen

### Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote Elektronisch in Textform  
Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur  
Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur

Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren) Nein

Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bieterools sperren Nein

### Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten. Nein

Forderung von Proben und Mustern Nein

### Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

## Verfahren/Sonstiges

### Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber Der angegebene Auftraggeber wird die Bieter, deren Angebote nicht beruecksichtigt werden sollen, gemaeß § 14 Abs. 1 Thueringer Vergabegesetz innerhalb einer Frist von sieben Kalendertagen vor dem Vertragsschluss informieren.

Gegen die beabsichtigte Vergabeentscheidung besteht vor Ablauf der vorgenannten Frist die Moeglichkeit der Beanstandung, welche an den o.g. Auftraggeber zu richten ist.

Hilft der o.g. Auftraggeber der Beanstandung nicht ab, so wird er die Vergabekammer beim

Thueringer Landesverwaltungsamt (Nachpruefungsbehoerde),  
Referat 250 - Vergabeangelegenheiten,  
Jorge-Semprun-Platz 4,  
99423 Weimar,  
e-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de oder  
nachpruefungsstelle@tlvwa.thueringen.de

durch Uebersendung des Vorgangs unterrichten.

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund § 14 Abs. 5 Thueringer Vergabegesetz für Amtshandlungen der Nachpruefungsbehoerde Kosten (Gebuehren und Auslagen) zur Deckung des Verwaltungsaufwandes erhoben werden.

Mit der Abgabe des Angebots unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nichtberuecksichtigte Angebote (§14 Absatz ThuerVgG).

Es gilt deutsches Recht.

Das Verfahren erfolgt anhand der UVgO sowie des ThuerVgG.

Es gelten die Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B) sowie die zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Jena (ZVB).

Die Unterlagen koennen ausschließlich über das Vergabeportal <https://www.dtv.de> abgerufen werden. Ein postalischer Versand der Unterlagen erfolgt nicht.

Die Kommunikation erfolgt über die Vergabepattform <https://www.dtv.de>.

Das Einreichen von Angeboten erfolgt ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal <https://www.dtv.de>. Eine postalische Angebotsabgabe ist nicht moeglich.

Wir moechten alle Teilnehmer am Ausschreibungsverfahren bitten, sich im Vergabeportal zu registrieren. Nur so kann von Seiten der Vergabestelle sichergestellt werden, dass alle nachtraeglichen Informationen unmittelbar zur Verfuegung gestellt werden koennen. Erfolgt keine Registrierung von Seiten der Bieter sind diese für die Vollstaendigkeit und Aktualitaet Ihrer Vergabeunterlagen selbst verantwortlich.

Die Unterlagen werden auf der Vergabepattform verschluesselt gespeichert und koennen, nach Ablauf der Angebotsfrist, nur von einem autorisierten Personenkreis eingesehen werden.

Bekanntmachungs-ID

CXS0Y4GY1XTJ03SB